China kauft Gas aus Russland zum halben Preis und verkauft es zu einem höheren Preis an Europa - Medien

09.09.2022

China hat mehrere Lieferungen von Flüssigerdgas (LNG) aus der russischen Anlage Sachalin-2 für fast die Hälfte des aktuellen Spotpreises gekauft. In Zukunft kann Peking dieses Gas zu einem höheren Preis an Europa verkaufen. Dies berichtete Bloomberg unter Berufung auf Händler am Freitag, den 9. September.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der **Onlinezeitung Korrespondent.net**. *Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

China hat mehrere Lieferungen von Flüssigerdgas (LNG) aus der russischen Anlage Sachalin-2 für fast die Hälfte des aktuellen Spotpreises gekauft. In Zukunft kann Peking dieses Gas zu einem höheren Preis an Europa verkaufen. Dies berichtete Bloomberg unter Berufung auf Händler am Freitag, den 9. September.

Die Vereinbarung kommt beiden Ländern zugute: China kann sich billigere Lieferungen sichern und sie in Europa und Asien weiterverkaufen, während Russland weiterhin Gas mit Gewinn verkaufen kann, so die Publikation.

Nach Russlands groß angelegtem Einmarsch in der Ukraine haben Japan und Südkorea, die traditionell zu den Hauptabnehmern von Sachalin-LNG gehören, den Kauf von Spotlieferungen aus der russischen Anlage Sachalin-2 eingestellt.

„China scheint froh zu sein, russische LNG-Lieferungen mit Preisnachlass zu akzeptieren, die dann zu höheren Preisen nach Europa geschickt werden können“, sagte Sol Kavonic, Energieanalyst der Credit Suisse.

Bloomberg stellte fest, dass die LNG-Importe aus Russland nach China im August auf den höchsten Stand seit mindestens zwei Jahren gestiegen sind, wie aus den Daten der Schiffsverfolgung hervorgeht. Unterdessen sind die Lieferungen aus den USA stark zurückgegangen, da chinesische Importeure die Ladungen mit großem Gewinn nach Europa umleiten.

Sachalin-2 ist ein Projekt auf der Insel Sachalin, für das eine Produktionsbeteiligung vereinbart wurde. Etwa 60 % des Flüssiggases sind für Japan bestimmt, wobei zwei japanische Unternehmen, Mitsui und Mitsubishi, mit einem Anteil von zusammen 22,5 % und Shell mit einem Anteil von 27,5 % zu den Aktionären von Sakhalin Energy, dem Betreiber des Projekts, gehören. Der größte Anteilseigner ist Gasprom (50 % + 1 Aktie).

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 289

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.